



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Schule, Kultur und
Städtepartnerschaften -

Tagesordnung I Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 2. Februar 2017

Vorlagen-Nr. 17-F-08-0001

**Walhalla Studios Wiesbaden
-Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 24.01.2017-**

Die Absicht der Stadt, das Walhalla-Theater zu sanieren und dieses Kulturdenkmal für eine dauerhaft kulturelle Nutzung zu erhalten, stößt auf großes Interesse in der Stadtgesellschaft und darüber hinaus. Den Stadtverordneten wurde in öffentlicher Sitzung bereits das „GOP-Projekt“ vorgestellt. Ein alternatives Projekt „Walhalla Studios Wiesbaden“ wurde vor kurzem in verschiedenen Runden präsentiert. Da es sich bei der Sanierung und kulturellen Gestaltung des Walhallatheaters um eines der bedeutendsten Kulturprojekte der Landeshauptstadt handelt, ist eine qualifizierte Bürgerbeteiligung erforderlich. Um die Diskussion um die beste Lösung zu fördern, ist die Vorstellung auch des alternativen Projekts angezeigt.

Der Ausschuss möge deshalb beschließen:

Der Magistrat möge das Projekt „Walhalla Studios Wiesbaden“ in der nächsten Sitzung des Ausschusses präsentieren. Hierzu sind Vertreter*innen dieses Projekts zur Vorstellung einzuladen. Erforderlichenfalls ist für die Präsentation eine Sondersitzung des Ausschusses vorzusehen.

Für die Bürgerbeteiligung möge der Magistrat zeitnah eine Vorlage in den Geschäftsgang geben.

Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN für die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften vom 2. Februar 2017

Walhalla Studios Wiesbaden

Die Absicht der Stadt, das Walhalla-Theater zu sanieren und dieses Kulturdenkmal für eine dauerhaft kulturelle Nutzung zu erhalten, stößt auf großes Interesse in der Stadtgesellschaft und darüber hinaus. Den Stadtverordneten wurde in öffentlicher Sitzung bereits das „GOP-Projekt“ vorgestellt. Ein alternatives Projekt „Walhalla Studios Wiesbaden“ wurde vor kurzem in verschiedenen Runden präsentiert. Da es sich bei der Sanierung und kulturellen Gestaltung des Walhallatheaters um eines der bedeutendsten Kulturprojekte der Landeshauptstadt handelt, ist eine qualifizierte Bürgerbeteiligung erforderlich. Um die Diskussion um die beste Lösung zu fördern, ist die Vorstellung auch des alternativen Projekts angezeigt.

Am 27.1.17 hat die stadteigene WVV GmbH ihrem Mieter Walhalla Theater e. V. unvermittelt mitgeteilt, dass die Räumlichkeiten im Walhalla-Theater für den Spielbetrieb (Spiegelsaal, Studio, Kino Bambi) ab sofort nicht mehr zur Verfügung stehen.

Laut Tagespresse (WT, 31.1.17) hat die Kulturdezernentin, Stadträtin Rose-Lore Scholz, erklärt: "Wir werden eine Liegenschaft finden, um den Walhalla-Verein zu unterstützen."

Der Ausschuss möge deshalb beschließen:

1. Der Magistrat möge das Projekt „Walhalla Studios Wiesbaden“ in der nächsten Sitzung des Ausschusses präsentieren. Hierzu sind Vertreter*innen dieses Projekts zur Vorstellung einzuladen. Erforderlichenfalls ist für die Präsentation eine Sondersitzung des Ausschusses vorzusehen.
 2. Für die Bürgerbeteiligung möge der Magistrat zeitnah eine Vorlage in den Geschäftsgang geben.
 3. Der Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften begrüßt uneingeschränkt die Zusage der Kulturdezernentin, dem Walhalla Theater e.V. eine alternative Spielstätte zur Verfügung zu stellen.
 4. Der Magistrat möge die Mitglieder des Ausschusses kontinuierlich umgehend informieren über den Stand der Bemühungen, kurzfristig Alternativräumlichkeiten für den Walhalla Theater e.V. zu finden.
 5. Der Ausschuss bittet den Magistrat um Auskunft, welcher finanzieller Schaden dem Walhalla Theater e. V. durch die plötzliche Schließung entstanden ist und erwartet, dass dieser von der WVV ausgeglichen wird.
 6. Der Ausschuss bittet den Magistrat um Auskunft, mit welchen Kosten zu rechnen ist, um die bisher vom Walhalla Theater e. V. genutzten Räumlichkeiten in einen Zustand zu versetzen, dass sie wieder als Spielstätte für den Walhalla Theater e. V. genutzt werden können.
-

Beschluss Nr. 0018

Der aktualisierte Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 02.02.2017 ist

- zu Ziffer 1 durch die Präsentation von Walhalla Studios Wiesbaden, den Bericht des Magistrats (Dezernat V und I/WVV) und durch die Aussprache
- und zu den Ziffern 3 bis 6 durch die Beschlussfassung zu dem gemeinsamen Antrag des Ausschusses vom 02.02.2017 (siehe Beschluss Nr. 0026 vom 02.02.2017) erledigt.
- Ziffer 2 wird abgelehnt.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2017

Spruch
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .02.2017

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2017

Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister